Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 22 (1904)

Heft: 249

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 249 XXII. Jahrgang. Bern, Montag, 20. Juni. 1904 Berne, Lundi, 20 juin. XXIIme année. № 249
Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Commerce extérieur de la France. — Weltlage der Baumwollindustrie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber folgender Inhaberpapiere:

Obligation Nr. 100345 der Stadt Zürich im Betrage von Fr. 500 verzinslich à 4 %, dat. d. 3. März 1900;

Obligation Nr. 303849 der Zürcher Kantonalbank im Betrage von Fr. 1000, verzinslich zu 3½ %, dat. d. 25. April 1894;

Obligation Nr. 329626 der Zürcher Kantonalbank im Betrage von Fr. 1000, verzinslich zu 3½ %, dat. d. 25. Juni 1897;

Obligation Nr. 407466 der Zürcher Kantonalbank im Betrage von Fr. 1000, verzinslich zu 3½ %, dat. d. 23. August 1902;

sowie der Inhaber der zu diesen Obligationen gehörigen Zinscoupons wird hiemit aufgefordert, dieselben binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, widrigenfall die Obligationen und Coupons als kraftlos erklärt würden.

Zürich, den 18. Juni 1903.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

(W. 55²) Der Gerichtsschreiber: **Hofmann.**

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel somme, conformément aux dispositions des art. 850 et suivants du Code fédéral des obligations, le détenteur inconnu de l'obligation foncière 3,60 % de la Banque cantonale Neuchâteloise de fr. 500, série N. n° 119, de produire ce titre au greffe du tribunal civil de Neuchâtel, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication des présentes, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée.

Donné pour être publié trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W. 49¹)

Neuchâtel, le 15 juin 1904.

Le président du tribunal: **Juvet,** notaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 18. Juni. Die **Aktiengesellschaft für industrielle Sandverwertung** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 377 vom 5. Oktober 1903, pag. 1505) (mit Zweigniederlassung in Berlin) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. April 1904 eine Revision der Statuten vorgenommen und dabei die Verlegung des Gesellschaftssitzes nach Basel beschlossen. Diese Firma, sowie die Unterschriften deren Vertreter Leonhard Friedmann und Ernst Stöffler werden daher hierorts gelöscht.

18. Juni. Firma **Beckhardt & Longini** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 147 vom 1. Mai 1899, pag. 591). Der Gesellschafter Friedrich Wilhelm Beckhardt ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Kollektivgesellschafterin eingetreten: Witwe Henriette Beckhardt, geb. Longini, von Galveston (Texas), in Strassburg i. E. Der Gesellschafter Leopold Longini führt allein die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

18. Juni. Die Firma **P. Deutschenbauer-Brenner** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 398 vom 28. November 1901, pag. 1589) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich III, Elisabethenstrasse 3, verlegt, woselbst die Firmainhaberin ebenfalls wohnt. Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurant «Elisaburg» und Immobilienverkehr. Die Prokura des Ulrich Deutschenbauer-Brenner ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1904. 17. Juni. Die **Käsereigenossenschaft Kallnach,** mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 249 vom 30. Juni 1902, pag. 993) hat unterm 30. Mai 1904 ihren Vorstand bestellt aus: Fritz Schwab, im Gimmerz, Präsident; Jakob Tüscher, Metzger, Vizepräsident; Ernst Schwab, Kassier, und Fritz Brunner, Sekretär, alle von und in Kallnach.

Bureau Bern.

Berichtigung. Der Zweck der **Schweizerischen Patent-Industrie-Aktien-Gesellschaft** (Société Suisse des Brevets d'Invention) (Swiss Patents Co) in Bern ist nicht Patentierung und Verwaltung von gewerblich verwertbaren Erfindungen, wie in Nr. 240 des S. H. A. B. vom 15. Juni 1904, pag. 957, infolge eines Druckfehlers publiziert wurde, sondern: Patentierung und Verwertung von solchen.

17. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Wwe Baldinger-Lienhard** in Bern ist Bertha Barbara Baldinger-Lienhard, von Zurzach (Aargau), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des «Café des Alpes», Zähringerstrasse 15, Bern.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1904. 13. Juni. Vinzenz Blum-Achermann, Josef Achermann-Hodel, Joseph Blum-Muff, alle von und in Ricbentbal, Josef Wyss-Winterberg und Josef Gut-Wyss, beide von und in Pfaffnau, Witwe Elisabetha Baumann-Amrein, von und in Langnau b. Reiden, Robert Maurer-Brun, von Schmidrued, in Willisau-Stadt, Vinzenz Blum-Achermann, von Roggliswil, in Richentbal, Melchior Schmid-Räber, von Flühli, in Reiden, Ludwig Meyer-Hodel, von Triengen, in Reiden, Johann Fischer-Nyffeler, von Oberkirch, in Sursee, Alois Stirnimann-Affentranger, von Ruswil, in Neuenkirch, Josef Marfurt-Häfliger, von Langnau b. Reiden, in Reiden, Josef Achermann-Achermann, von und in Ricbentbal, haben unter der Firma **Direktor Blum & Cie., Kurhaus und Wasserheilanstalt,** in Richenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 4. April 1904 begonnen hat. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind nur M. Schmid-Räber und L. Meyer-Hodel in kollektiver Zeichnung befugt. Betrieb des Kurbauses und der Wasserheilanstalt Richenthal. Geschäftslokal daselbst.

14. Juni. Die Firma **Louis Kronenberg in Luzern** (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1890, pag. 6) ist infolge Konkurserkenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 10. Juni 1904 von Amteswegen gelöscht worden.

15. Juni. Die Firma **Anton Bucher Nachfolger von J. Bucher-Estermann** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 21. Mai 1887, pag. 395) wird abgeändert in **Ant. Bucher** und verzeigt als Geschäftsnatur: Haushaltungsartikel en gros. Münzgasse 7.

15. Juni. Inhaber der Firma **Cesar Häfliger** in Luzern ist Cesar Häfliger, von Romoos, in Luzern. Spenglerwaren und Haushaltungsartikel. Bahnhofstrasse 26.

16. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Disler & Reinhart** in Kriens (S. H. A. B. Nr. 32 vom 11. Februar 1892, pag. 125 und dortige Verweisungen) hat sich infolge Austrittes des Teilhabers Jost Disler aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **O. Reinhart vormals Disler & Reinhart** in Luzern ist Otto Reinhart, von Hüttwil, in Luzern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Disler & Reinhart» in Kriens. Farben-, Kitt- und Kreidefabrikation. Weggisgasse 33.

16. Juni. Inhaber der Firma **J. Louis Müller** in Luzern ist Johann Louis Müller, von und in Luzern. Generalvertreter der Schweiz für landwirtschaftliche Geräte, pat. Flaschenzüge, Handkrane, Laufkatzen, Winden und Kunstdünger en gros. Bahnhofstrasse 7.

16. Juni. Inhaberin der Firma **H. Blauw** in Luzern ist Hermine Blauw, geb. Mayer, von Saulgau (Württemberg), in Luzern. Verkauf in- und ausländischer Biere. Baselstrasse 80. Dem Ehemann der Inhaberin, Julius Blauw, ist Prokura erteilt.

17. Juni. **Käserei-Genossenschaft Gyrstock Rüediswil** in Luthern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 29. April 1899, pag. 588). An der Genossenschaftsversammlung vom 19. Januar 1902 wurde an Stelle des bisherigen Aktuars Josef Dubach Johann Zeder, von und in Luthern, gewählt.

17. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Birve** in Luzern ist Wilhelm Birve, von Olsberg (Westfalen), in Luzern. Möbelfabrik und Aussteuergeschäft. Bruchstrasse Nr. 27.

17. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Oesterlin & Cie.** in Basel-Stadt, eingetragen im Handelsregister der Hauptniederlassung am 31. Januar 1902 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 40 vom 4. Februar 1902, pag. 157, hat am 15. März 1904 unter derselben Firma in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet, zu deren Vertretung die beiden Gesellschafter Karl Friedrich Oesterlin, von Fabrnau (Baden), und Rudolf Grossmann, von Höngg (Zürich), beide in Basel, einzig befugt sind. Eier, Käse und Butter en gros. Geschäftslokal: Fischerstrasse 2.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1904. 17 juin. La raison **R. Mayor, Epicerie Centrale,** à Châtel-St-Denis (F. o. s. du o. du 20 février 1902, n° 65, page 257), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Bureau de Fribourg.

16 juin. Le chef de la maison **Alfred Weissenbach,** à Fribourg, est Alfred Weissenbach, de Bremgarten (Argovie), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Nouveautés et confections. Bureau et magasin: Rue de Lausanne n° 80. La maison donne procuration à Emma Weissenbach, domiciliée à Fribourg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1904. 17 giugno. Il proprietario della ditta **Giuseppe Soldati,** in Neggio, è Giuseppe Soldati, fu Antonio, di Neggio, suo domicilio. Genere di commercio: Prodotti chimici, e specialità medicinali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey.

1904. 15 juin. La maison **Leop. Degenmann,** à Clarens (Le Châtelard) (F. o. s. du o. du 6 décembre 1899, n° 377, page 1519), modifie son inscription, en ce sens que le siège de la raison est actuellement à Montreux (Les Planches), et qu'elle exploite «l'Hôtel & Restaurant des Palmiers», aux Planches, Avenue de Kursaal n° 15.

17 juin. La raison **Fritz Meyer**, à Vevey (F. o. s. du c. du 5 avril 1894, nº 83, page 333), a cessé d'exister, ensuite de remise de commerce, à la nouvelle raison «Fritz Meyer et fils» qui en reprend l'actif et le passif. Cette raison est radiée.

17 juin. Frédéric dit Fritz, fils d'Abram Meyer, et Fritz Meyer, fils du précédent, les deux de Straettlingen (Berne), domiciliés à Vevey, ont constitué sous la raison sociale **Fritz Meyer et fils** une société en nom collectif dont le siège est à Vevey, et qui reprend l'actif et le passif de la raison «Fritz Meyer», radiée. Genre de commerce: Voituriers. Bureaux: Avenue de Plan nº 17, à Vevey.

17 juin. La raison **R. Balissat et fils**, à Veytaux (F. o. s. du c. du 14 septembre 1898, nº 259, page 1083), a cessé d'exister, ensuite de remise de commerce à l'un des associés Robert Balissat, qui en reprend l'actif et le passif. Cette raison est radiée.

17 juin. Le chef de la maison **R. Balissat**, à Chillon (Veytaux), est Robert Jaques, fils de Emile Balissat, de Lutry et Villette, domicilié à Chillon (Veytaux), lequel reprend l'actif et le passif de la maison «R. Balissat & fils», radiée. Genre de commerce: Achat, vente et réparations d'automobiles et vélocipèdes. Ateliers et bureau: A Chillon (commune de Veytaux).

Genf — Genève — Ginevra

1904. 16 juin. Aux termes du procès-verbal qui en a été dressé par Me J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 9 mai 1904, la société anonyme ayant pour titre **Société d'appareillage électrique et industriel**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 juillet 1902, nº 262, page 1046), réunie en assemblée générale le dit jour, a modifié divers articles de ses statuts, notamment en ce qui concerne le capital social, qui, du chiffre de fr. 450,000, a été porté au chiffre de sept cent mille francs (fr. 700,000), et qui est divisé en 2250 actions ordinaires, et 1250 actions dites privilégiées. Les actions des deux catégories sont de fr. 200 chacune, au porteur, toutes souscrites et entièrement libérées. Les autres points modifiés ne sont pas tenus à la publication.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Aktiva. 22. Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 1903. **Passiva.**

Fr.	Ct.	
2,400,000	—	Fr. 1,600,000. — Obligationen der Stamm-Aktionäre. » 800,000. — » » Prioritäts-Aktionäre.
101,721	28	Wechsel-Portefeuille.
2,134	39	Kassabestand.
156,436	95	Konto-Korrent-Guthaben bei Bankiers.
1,150,190	97	Effektenbestand (Kurswert am 31. Dez. 1903 Fr. 1,289,273.40)
15,239	95	Guthaben für laufende Zinsen aus dem Effekten-Portefeuille.
599,878	33	Ausstände bei Agenturen, Gesellschaften und direkten Kunden.
93,887	72	Diverse Debitoren. (B. 35)
4,519,489	59	

		Fr.	Ct.
Aktienkapital:			
2000 Stammaktien à Fr. 1000 . . .	Fr. 2,000,000. —		
500 Prioritätsaktien à Fr. 2000 . .	» 1,000,000. —	3,000,000	—
Vortrag für laufende Risiken	Fr. 250,000. —		
» » schwebende Schäden	» 650,000. —	900,000	—
Guthaben verschiedener Gesellschaften		291,948	44
Diverse Kreditoren		147,516	65
Kapital-Reservefonds (mit diesjähriger Ueberweisung Fr. 125,000.—)		100,000	—
Gewinn- und Verlust-Konto		80,024	50
		4,519,489	59

Zürich, den 15. April 1904.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Präsident: **A. Scheller.** Der Direktor: **Köhler.**

LA NATIONALE, Compagnie anonyme d'assurances contre l'incendie,

17, Rue Laffitte, à PARIS.

Actif Bilan de l'exercice 1903. **Passif**

fr.	ct.	
7,500,000	—	Trois quarts non versés du capital social.
4,657,028	55	Rentes sur l'état 3 % perpétuelle.
1,808,572	95	Rentes sur l'état 3 % amortissable.
10,129,922	30	Obligations de chemins de fer.
1,381,750	—	Reports sur rentes.
500,000	—	Bons du Trésor.
46,811	52	Espèces en caisse.
46,878	11	Espèces à la Banque de France.
4,110,704	66	Divers comptes débiteurs. (B. 36)
30,181,668	09	

	fr.	ct.
Capital social	10,000,000	—
Réserve capitalisée (article 45 des statuts)	5,000,000	—
Réserve de prévoyance pour les risques en cours et diverses éventualités	7,692,367	59
Réserve pour récompenser les employés	908,776	53
Réserve pour les sinistres restant à payer	1,420,841	—
Participation de la direction et du personnel dans les bénéfices	120,000	—
Taxes de timbre, d'enregistrement et de 6 fr. par million	511,040	52
Bénéfices à payer aux actionnaires	2,400,000	—
Solde du compte de profits et pertes	172,526	37
Divers comptes créditeurs	1,956,116	08
	30,181,668	09

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Commerce extérieur de la France.

Janvier-Mai.

	Importation 1904 fr.	Importation 1903 fr.	Différence contre 1903 fr.
Objets d'alimentation	341,221,000	339,606,000	+ 1,615,000
Matières nécessaires à l'industrie .	1,272,298,000	1,397,415,000	— 125,117,000
Objets fabriqués	349,830,000	337,585,000	+ 12,245,000
Total	1,963,349,000	1,074,606,000	— 111,257,000
	Exportation		
Objets d'alimentation	259,507,000	251,326,000	+ 8,181,000
Matières nécessaires à l'industrie .	511,163,000	488,246,000	+ 22,917,000
Objets fabriqués	899,196,000	892,511,000	+ 6,685,000
Colis postaux	129,150,000	118,914,000	+ 10,236,000
Total	1,796,016,000	1,750,997,000	+ 48,019,000

Verschiedenes — Divers.

Weltlage der Baumwollindustrie. Die «Deutsche Industriezeitung» bringt folgende Mitteilungen aus dem Bericht des Vizepräsidenten der «British Cotton Growing Association», den derselbe für die in Manchester abgehaltene Versammlung der «Manchester Statistical Society» über die Weltlage der Baumwollindustrie unter besonderer Berücksichtigung des Handels und der Aussichten der Baumwollkultur in den besonders beteiligten Produktionsländern erstattet hat. Dem in der «West African Mail» wiedergegebenen Bericht sind die nachstehenden Angaben entnommen:

Der Jahresertrag an Rohbaumwolle auf der ganzen Welt beträgt etwa 16,000,000 Ballen zu je 500 Pfund engl. und verteilt sich in abgerundeten Zahlen folgendermassen auf die Haupterzeugungsländer:

	Ballen
Vereinigte Staaten von Amerika	11,000,000
Indien	3,000,000
Aegypten	1,000,000
Alle anderen Länder	1,000,000

Auf die Ver. Staaten von Amerika entfallen hiernach etwa 70 % der Gesamterzeugung; es ist deshalb erklärlich, dass der Preis auf dem Baumwollmarkt der Welt im allgemeinen von den Ver. Staaten festgesetzt wird. Dieser Umstand beeinträchtigt den Handel, da so ein einziges Land bestimmend auf den ganzen Weltmarkt einwirkt. Auch ist ein Ausgleich in der Produktion bei etwaigen Missernten durch die besseren Ernteerträge in anderen Ländern schwer möglich, und zudem ist der Spekulation freiere Hand gelassen.

Zwei wichtige Tatsachen bedürfen bei einem Rückblick über die letzten Jahre besonderer Erwähnung. Einmal hielt die Zunahme der indischen Produktion nicht stand mit derjenigen anderer Länder. Während die Gesamterzeugung Indiens im Jahre 1890 2,700,000 Ballen zu 500 Pfund betrug, stieg sie im Jahre 1903 auf 3,000,000 Ballen, d. h. in 13 Jahren ist eine Zunahme von nur 300,000 Ballen zu verzeichnen. Die amerikanische Mehrproduktion belief sich dagegen in den letzten 10 Jahren auf 3,000,000 Ballen (von 8,000,000 auf 11,000,000), während die Erzeugung Aegyptens in demselben Zeitraum von 800,000 auf 1,000,000 und diejenige der übrigen Länder zusammen von 250,000 auf 1,000,000 Ballen anwuchs. Hätte die Erzeugung Indiens mit derjenigen anderer Länder gleichen Schritt gehalten, so müsste sie mindestens 3.500,000 Ballen zu je 500 Pfund aufzuweisen haben.

Der zweite Faktor, der ins Gewicht fällt, ist die mangelnde Ausdehnung, die in den letzten Jahren in der Baumwollerzeugung der Ver. Staaten von Amerika zu verzeichnen ist. Bei einem Vergleich der Zahlen der letzten drei Jahre ergibt sich, dass die Ernten durchschnittlich wenig mehr als 10,500,000 Ballen betragen haben, d. h. dieselbe Menge, die sich als Durchschnitt der voraufgegangenen dreijährigen Periode hereohnet. Es folgt hieraus, dass die Weltproduktion an Baumwolle, die im Jahre 1898 etwa 15,500,000 Ballen betrug und in den letzten 5 Jahren auf 16,000,000 Ballen gestiegen ist, in diesem Zeitraum jährlich durchschnittlich nur um je 100,000 Ballen gewachsen ist.

Die Zahl der Spindeln betrug, soweit mit Sicherheit ermittelt werden konnte, in allen Ländern der Welt — mit Ausnahme von Japan, China, Canada, Mexiko und Brasilien:

	Zahl der Spindeln 1895	1899	1903
Grossbritannien	45,400,000	45,500,000	48,000,000
Kontinent	28,200,000	32,500,000	34,000,000
Vereinigte Staaten von Amerika . . .	16,100,000	18,300,000	22,000,000
Indien	3,800,000	4,700,000	5,000,000
Zusammen .	93,500,000	101,000,000	109,000,000

Dazu kommt die Zahl der Spindeln im Jahre 1903 für:

Japan	1,500,000
China	600,000
Kanada	700,000
Mexiko	500,000
Brasilien	300,000
Zusammen .	3,600,000

Für das Jahr 1903 ist die Gesamtzahl der Spindeln auf der ganzen Welt hiernach mit 112,600,000 anzunehmen.

Demgegenüber stellt sich der durchschnittliche Verbrauch an Baumwolle, wie folgt:

	Ballen zu je 500 Pfund engl. 1895 (Durchschnittsmengen der Jahre 1890—1895)	1900 (Durchschnittsmengen der Jahre 1895—1900)
Grossbritannien	8,161,000	3,856,000
Kontinent	3,874,000	4,586,000
Vereinigte Staaten von Amerika	2,541,000	3,367,000
Indien	994,000	1,171,000
Alle anderen Länder	270,000	752,000
Zusammen	10,840,000	13,232,000

Bemerkt wird, dass in diesen Zahlen die für die Handspindeln Indiens und Chinas verbrauchten Mengen nicht einbegriffen sind. Im ganzen kann man die Zunahme des Baumwollkonsums der Welt auf 2,392,000 Ballen in der Zeit von 1895 bis 1900 schätzen.

Infolge des grösseren Anteils an der Produktion feinerer Garne verbraucht Grossbritannien etwa 34 Pfund für die Spindel auf das Jahr, während auf dem Kontinent 90, auf die Ver. Staaten von Amerika 70 Pfund auf die Spindel entfallen. Zwanzig Jahre vorher verbrauchte Grossbritannien 36 Pfund auf die Spindel. In dieser Zeit ist die Zahl der englischen Spindeln um etwa 25 % gestiegen, auch ist die Schnelligkeit, mit der sie sich drehen, bedeutend erhöht worden; demgegenüber hat sich der Baumwollverbrauch aber nicht in gleichem Verhältnis gehoben. Es kommt dies von dem beständigen Fortschreiten der englischen Industrie zu immer feineren Garnnummern.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	9 juin. fr.	16 juin. fr.		9 juin. fr.	16 juin. fr.
Encaisse métall.	114,775,867	115,516,708	Circulat. de billets	622,453,310	619,130,940
Portefeuille	522,410,535	518,993,534	Comptes-courants	61,897,869	61,678,809

Deutsche Reichsbank.

	7. Juni. Mark	15. Juni. Mark		7. Juni. Mark	15. Juni. Mark
Metallbestand	958,987,000	988,064,000	Notencirkulation	1,188,022,000	1,176,881,000
Wechselportef.	770,014,000	742,878,000	Kurzf. Schulden	505,749,000	611,012,000

Banca d'Italia.

	20 mai. L.	31 mai. L.		20 mai. L.	31 mai. L.
Moneta metallica	568,458,231	568,495,324	Circolazione	795,863,389	808,000,994
Portafoglio	276,971,852	283,760,816	Conti corr. a vista	87,724,632	79,400,617

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	7. Juni. Kronen	15. Juni. Kronen		7. Juni. Kronen	15. Juni. Kronen
Metallbestand	1,439,629,628	1,439,807,545	Notencirkulation	1,579,627,760	1,561,823,350
Wechsel:					
auf das Ausland	60,000,000	60,000,000	Kurzfäll. Schulden	167,524,572	181,068,347
auf das Inland	263,425,460	250,162,826			

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Eisenbahngesellschaft Wald-Rüti.

Die Tit. Aktionäre der Wald-Rüti-Bahn werden hiermit zur diesjährigen

ordentlichen Generalversammlung

auf **Sonntag, den 3. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, ins „Rössli" Wald** eingeladen.

Traktanden:

1) Vorlage und Genehmigung von Bericht, Rechnung und Bilanz pro 1903.
2) Wahl der Revisionskommission für das Jahr 1904.

Der gedruckte Bericht mit Rechnung und Bilanz kann von den Aktionären vom 25. dies an bei dem Unterzeichneten und dem Stationsvorstand Rüti bezogen werden, ebenso die Freibillette für eine Hin- und Rückfahrt auf unserer Linie am Versammlungstage. (1479)

Wald, den 17. Juni 1904.

Eisenbahngesellschaft Wald-Rüti,
Der Präsident:
J. Schaufelberger.

Appenzeller-Bahn.

Verzinsung

des neuen 4½ % Obligationen-Anleihens von Fr. 1,500,000

(Linie Herisau resp. Gübsenmoos-St. Gallen).

Der Jahreszins pro 1. Juli 1904 obigen Anleihens I. Hypothek vom Jahre 1899 wird gegen Vorweisung der Interimsscheine **ab 1. Juli** ausbezahlt bei

Schweiz. Bankverein Basel,
Schweiz. Bankverein St. Gallen, (1469)
Schweiz. Bankverein Zürich,
Leu & Cie., Zürich,
Bank für Appenzell A.-Rh., Herisau,
Hauptkassa der Appenzellerbahn.

Herisau, den 18. Juni 1904.

Die Betriebsdirektion.

Usines Electriques de la Lonza.

MM. les porteurs des actions anciennes Usines Electriques de la Lonza, nos 1227/34, 1501/1600, 2036/55, 2086/185, qui n'ont pas encore été présentées à l'échange suivant décisions de l'assemblée générale des actionnaires sont informés qu'en conformité des avis des 7 et 14 mars 1904 dans la «Feuille officielle suisse du commerce» (nos 93 et 105) et du 18 mars dans le «Bulletin officiel du canton du Valais» (no 12) les 57 actions nouvelles leur revenant, nos 744/800, sont déposées, à la décharge des Usines Electriques de la Lonza et aux risques et périls des ayants-droit, à la **Caisse Hypothécaire et d'Epargne du canton du Valais, à Sion,** établissement officiel de consignation. — L'échange pourra avoir lieu en tout temps à la dite caisse contre remise des titres anciens sus-énoncés et sous avis préalable au siège de la société. [1410]

Gampel, le 10 juin 1904.

Le conseil d'administration.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir künden hiermit unsere sämtlichen **4 % Obligationen,** deren Vertragsdauer bis 30. Juni 1904 abläuft, zur Rückzahlung auf die vertragsgemässe Frist von drei Monaten.

Wir offerieren die **Konversion** dieser Titel in

3½ % Obligationen

auf drei bis fünf Jahre fest mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Verzinsung der nicht konvertierten Titel hört mit dem Ablauf der Kündigungsfrist auf. Diejenigen Stücke, für welche die Konversion gewünscht wird, sind behufs Abstempelung an unserer Kassa einzureichen.

Basel, den 26. Dezember 1903.

(682,) **Die Direktion.**

Stadtgemeinde Luzern.

Rückzahlung von Obligationen

unseres 3½ % Anleihens von Fr. 2,500,000
vom 30. Juni 1897.

Gemäss Anleihensvertrag gelangen infolge der heute vorgenommenen Auslosung nachstehend verzeichnete **32** Obligationen auf den **30. Juni 1904** zur Rückzahlung:

21, 94, 125, 148, 162, 194, 199, 209, 442, 586, 697, 751, 935, 1000, 1088, 1188, 1336, 1458, 1474, 1551, 1579, 1721, 1735, 1751, 1918, 1956, 1975, 1988, 2082, 2181, 2354, 2473.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen und es hört deren Verzinsung von genanntem Zeitpunkte an auf. (737;)

Von den auf 30. Juni 1903 ausgelosten Obligationen ist noch ausstehend und vom Verfalltage an ausser Verzinsung getreten die Nummer **818.**

Luzern, den 23. März 1904.

Für die städtische Finanzdirektion,
Der Finanzdirektor: **B. Amberg.**

Burgdorf-Thun-Bahn.

4 % Hypothekar-Anleihen von Fr. 1,400,000.

Der am 30. Juni 1904 fällige Coupon Nr. 11 wird spesenfrei eingelöst bei der **Kasse der Burgdorf-Thun-Bahn,** in **Burgdorf, Kantonalbank von Bern** und ihren Zweiganstalten, **Spar- & Leihkasse** in **Bern, Eidg. Bank** (A.-G.) in **Zürich** und ihren Comptoirs. (1478;)

Burgdorf, den 20. Juni 1904.

Die Direktion.

Amtliches Güterverzeichnis.

(Beneficium Inventarii.)

Gottlieb Rubin, von **Lauterbrunnen,** geb. 1836, gewesener Inhaber der Firma G. Rubin, Weinhandlung, Marktgasse Nr. 21, wohnhaft gewesen Münzgraben Nr. 5 in Bern. **Eingabefrist** bis und mit **15. August 1904,** in die **Amtsschreiberei Bern.** (1383;)

Bern, den 9. Juni 1904.

Der Amtsschreiber:
Bütikofer.

GENERAL

(Life Assurance Company)

Lebensversicherungs-Gesellschaft

in London. ○ Gegründet 1837.

Gesellschaft ersten Ranges.

Billige Prämien.

Vorteilhafteste Bedingungen.

Prospekte und Auskunft bei der [2376]

Direktion für die Schweiz:

Gebr. Stebler, Zürich,

sowie bei den Agenturen an allen grössern Plätzen der Schweiz.

Walchwil am Zugersee — Gotthardbahnstation.

Hotel Pension Neidhart

Herrlichster Aussichtspunkt. Prächtige, windgeschützte Lage. Schöne schattige Parkanlagen. Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. **Seebadanstalt. Vorzügliche Pension zu Fr. 5.— bis Fr. 6.—. Gartenrestaurant.** Kegelbahn. Ruder- und Segelboote. Telephon. — Prospekte. (894)

Besitzer: **Dr. med. J. Neidhart.**

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Société anonyme
des

Chocolats au Lait F. L. CAILLER, Broc.

Assemblée extraordinaire des actionnaires

du jeudi, 7 juillet 1904, à 2½ heures de l'après-midi,
au musée industriel, à Lausanne.

Ordre du jour:

1° Augmentation et transformation du capital social.
2° Modifications aux Statuts.

Le dépôt des titres se fera jusqu'au 4 juillet prochain, à **Broc**, au siège social

à **Lausanne**, à la Banque d'Escompte et de Dépôts,
MM. Girardet, Brandenburg & Co.,
à **Vevey**, MM. William Cuénod & Co.,

qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée.

Broc, le 14 juin 1904.

Au nom du conseil d'administration,

(1480;) *Le président:* **J. Gretener.** *Le secrétaire:* **A. Cailler.**

THUNERSEEBAHN.

Verzinsung des Obligationen-Kapitals.

Der pro 30. Juni fällige Zinscoupon unseres Hypothekar-Anleihens im I. Rang wird per Ende dies bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst:

Bern: Kantonalbank.
Zurich: Zürcher Kantonalbank. (1466;)
Basel: Schweiz. Bankverein.
Basler Handelsbank.

Bern, den 17. Juni 1904.

Die Direktion.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn.

Verzinsung des Obligationen-Kapitals.

Der per 30. Juni fällige Zinscoupon unseres Anleihens im ersten Range wird spesenfrei bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

Bern: Kantonalbank.
Spar-und Leihkasse. (1467;)
Basel: Basler Handelsbank.
Bankhaus Sarasin & Cie.

Bern, den 17. Juni 1904.

Die Direktion.

(412.)

Altes, gut eingeführtes Haus in **Malaga, Früchten und Weinen sucht** an allen Plätzen tüchtige

Vertreter,

event. nur für Früchte. [1470]
Offerten sub. Chiffre **J B 8026** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Tüchtig., bilanzfähiger u. sprachenkundiger [1438]

Buchhalter,

27 Jahre alt, **sucht per 1. Juli oder später Stelle zu ändern.** Kann Kaution leisten.

Gefl. Offerten sub Chiffre **Z Q 5041** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Commis,

mit sämtlichen Bureauarbeiten und dem Französischen vertraut, besitzt auch nette Handschrift, **sucht Stelle.**

Gefl. Offerten unter **Z U 5195** an **Rudolf Mosse, Zürich.** [1471]

LOMBARD-KREDIT.

Wer leiht **Fr. 10—15,000** gegen Hinterlage marktgängiger Seidenwaren? (1462;)

Offerten sub Chiffre **Z V 5171** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
(2131,) alter Rohmat.-Bahnhof.

FIDERIS, Prättigau (Schweiz)

Altberühmt durch die Heilkraft seines Wassers, seiner Wälder, seines milden Alpenklimas. (1132;)

1000 M. über M. **Hotel Fideris-Kulm** 30 Zim. 40 Betten

Allen billigen Anforderungen entsprechend durch Lage, Bauart, Einrichtung und Führung. — Pension und Zimmer Fr. 4.50 bis 5.50. — Prospekte. — Telephon.

H. Meier-Ruffner, Besitzer.

Farnbühl **Bad- u. Luftkurort** bei **Luzern.**

Bahnstation Malters J.-S. **750 Meter ü. Meer.**

Gipsfreie Stahlquelle (ärztlich attestiert).

Angenehmster Aufenthalt, speziell für Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Mildes (alpines) Klima, geschützte, idyllische und aussichtsreiche Lage. — **Waldpark in unmittelbarer Nähe.** Komfortabel eingerichtetes Haus. Gedeckte Veranda. Telephon. **Pensionspreis** inkl. Zimmer von Fr. 4.50 an (4 Mahlzeiten). Prospekte.

[1147] *Saison: 1. Juni bis 30. September.*

O. Thoma-Felder aus Zürich (Restaurant Zimmerleuten).

Stadt Genf.

Höhere Handelsschule.

Der **Ferienkurs** wird am **15. Juli** beginnen und bis Ende des Monats **August** dauern. [1421]

Für Auskunft wende man sich an den **Schul-Direktor.**

Chemins de fer régionaux électriques du Jorat.

Assemblée générale ordinaire.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **30 juin courant**, à 2 heures de l'après-midi, à la salle de la douane à **Moudon.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration. (1437;)
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes, de la gestion et décharge.
4° Réélection de la série sortante du conseil.
5° Nomination de trois membres du conseil.
6° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires peuvent être consultés aux bureaux de la Compagnie à La Sallaz dix jours avant l'assemblée. — Les cartes d'actionnaires peuvent être retirées dès maintenant au 29 juin inclusivement à la même adresse contre le dépôt des actions ou d'un certificat de dépot ou de propriété. — Il sera aussi délivré des cartes à Moudon, salle de la douane, le 30 juin, de 10½ heures à midi. — Un train spécial partira à 12" de La Sallaz. Le libre-parcours n'est accordé que sur présentation de la carte d'actionnaire.

Lausanne, le 14 juin 1904.

Pour le conseil d'administration:
Le président:
A. Allamand, not.

Elektr. Strassenbahn

Zürich-Oerlikon-Seebach.

Mit 1. Juli 1904 tritt eine neue Taxordnung in Kraft. Dieselbe kann von Interessenten bei der Verwaltung bezogen werden.

Soweit diese neue Taxordnung Erschwerungen gegenüber derjenigen vom 16. Oktober 1897 aufweist, bleibt letztere samt Nachträgen noch während drei Monaten, d. h. bis 30. September 1904 in Kraft und können Abonnemente, die bis zu genanntem Tage gelöst, gemäss der neuen Taxordnung aber nicht mehr zur Ausgabe gelangen, innert der vorgeschriebenen Gültigkeitsdauer abgefahren werden. (1465;)

Zürich, den 17. Juni 1904.

Die Direktion.

Appenzeller-Bahn.

Die Herren Aktionäre der Appenzeller-Bahn werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag, den 24. Juni 1904,** nachmittags 2½ Uhr, ins „**Casino**" in **Herisau** eingeladen, behufs Erledigung folgender Geschäfte:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1903.
2) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten. [1468]
4) Wünsche und Anträge.

Die Stimmkarten, sowie Gesellschaftsbericht des Jahres 1903 können vom 22. Juni an gegen Ausweis über Aktienbesitz beim **Schweiz. Bankverein in Basel** oder bei der **Betriebsdirektion in Herisau** bezogen werden.

Herisau, den 18. Juni 1904.

Für den Verwaltungsrat der Appenzeller-Bahn,
Der Präsident:
U. A. Schiess, z. Rose.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.